

MITTEILUNGEN

GEMEINDE DIEPOLDSAU

13.08.2009 / Sonderausgabe / Tel. 071 737 73 73 / www.diepoldsau.ch

Gemeinderat hat die Ziele für die Amtsperiode 2009 bis 2012 festgelegt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der gesellschaftliche und wirtschaftliche Wandel, aber auch die vielfältigen Veränderungen fordern alle, sich intensiv mit der Gestaltung der Zukunft auseinander zu setzen. Der Gemeinderat hat deshalb an zwei Workshops anfangs Mai und Ende Juni 2009 erstmals für die Einheitsgemeinde die Ziele (Aktivitäten) für die gesamte Amtsperiode 2009 bis 2012 festgelegt. Auf den Seiten 2 bis 4 finden Sie die vom Gemeinderat an der Sitzung vom 7. Juli 2009 genehmigten Ziele. In der Kolonne rechts (Planung, Start, Weiterführung, Abschluss) zeigen wir Ihnen gerne auf, wie die einzelnen Ziele bis Ende 2012 bearbeitet werden.

Grundsatz

Alle Mitglieder des Gemeinderates unter Einbezug der BereichsleiterInnen haben sich vertieft mit der Entwicklung unserer Einheitsgemeinde für die kommenden vier Jahre auseinandergesetzt. In einem Leitsatz (Grundsatz) als Einstieg zum jeweiligen Thema ist die Zielrichtung formuliert.

Überprüfbarkeit

Die auf den Seiten 2 bis 4 festgelegten Aktivitäten entsprechen den heute aktuellen Bedürfnissen. Sie sind so formuliert, dass sie innerhalb eines überschaubaren Zeitrahmens umgesetzt werden können und dass sich ihre Verwirklichung überprüfen lässt.

Aktualität

Der Gemeinderat wird den Stand der Erreichbarkeit jährlich überprüfen und allfällige Ziele aktualisieren. Damit stellen wir sicher, dass dringende Bedürfnisse rechtzeitig wahrgenommen und unvorhergesehene Entwicklungen in die Planung mit einbezogen werden.

Wir freuen uns, Sie auf den kommenden Seiten in dieser Sonderausgabe unseres Mitteilungsblattes über die vielfältigen Aktivitäten und interessanten Aufgaben in unserer Einheitsgemeinde, in der Gemeinde mit Zukunft, zu informieren. Ihre kritischen, aber auch Ihre positiven Mitteilungen nehmen wir gerne entgegen.

Diepoldsau, 13. August 2009

Im Namen des Gemeinderates

Roland Wälter, Gemeindepräsident

Entwicklung der Gemeinde

Die Bevölkerung von Diepoldsau soll auch in den nächsten Jahren qualitativ wachsen und vor allem attraktiv für mittelständische Familien und Seniorinnen und Senioren sein. Dabei ist der Förderung des Wohneigentums besondere Beachtung zu schenken. Das Dorfzentrum soll aufgewertet und zu einem Ort der Begegnung werden.

Aktivitäten	Pla-nung	Start	Weiter-füh-rung	Ab-schluss
■ Neue Zentrumsgestaltung im Zusammenhang mit der Überprüfung der Lichtsignalanlagen	●			
■ Teilzonenplanänderung mit Massnahmen				●
■ Persönliche Gespräche mit Grundeigentümern innerhalb der Bauzone		●		
■ Intensivieren der Öffentlichkeitsarbeit; Homepage, Bürgerservice ...			●	
■ Pflege von guten Aussenbeziehungen			●	
■ Pflege der Medien als unsere Partner			●	

Wirtschaft

Wir unterstützen ein qualitatives Wachstum der Wirtschaft mit Klein- und Mittelunternehmen KMU. Diesen stehen wir bei ihrer Entwicklung gerne aktiv zur Seite.

Aktivitäten	Pla-nung	Start	Weiter-füh-rung	Ab-schluss
■ Bereitstellen von Gewerbe- und Industrieland mittels aktiver Bodenpolitik			●	
■ Pflege und Intensivieren der Kontakte zur Wirtschaft; wie Unternehmerfrühstück, Gewerbestamm, persönliche Kontakte			●	
■ Regelmässiger Kontakt zwischen Gemeinderat und Vorstand Gewerbe-Handel-Industrie		●		
■ Besuch von regionalen Wirtschaftsforen			●	

Finanzen

Wir pflegen einen haushälterischen Umgang mit unseren finanziellen Mitteln und wollen den tiefen Steuerfuss auch in Zukunft halten. Unser gesunder Finanzhaushalt soll bei Bedarf auch antizyklisches Handeln möglich machen. Zur Infrastruktur tragen wir Sorge und halten sie mit gezielten Investitionen auf einem guten Stand.

Aktivitäten	Pla-nung	Start	Weiter-füh-rung	Ab-schluss
■ Stärken der Steuerkraft durch ein qualitatives Wachstum			●	
■ Stabilisieren des tiefen Steuerfusses			●	
■ Stabilisieren der jährlichen Netto-Investitionen			●	
■ Halten der tiefen Verschuldung			●	
■ Festigen des Eigenkapitals; Nutzung nur in aussergewöhnlichen Situationen			●	
■ Laufende Planung der Liquidität und Bewirtschaftung der finanziellen Mittel			●	
■ Rollende Finanz- und Investitionsplanung			●	

Öffentliche Sicherheit

Die umfassende Sicherheit unserer Bevölkerung ist uns ein zentrales Anliegen. Wir sorgen mit regelmässiger Polizeipräsenz für Ruhe und Ordnung und unterbinden die Entwicklung von Szenen. Wir thematisieren Gewalt und Aggression.

Aktivitäten	Pla-nung	Start	Weiter-füh-rung	Ab-schluss
■ Analyse der verschiedenen Risiken; Umsetzen der Gefahrenkarte		●		
■ Einsatz Dorfpolizist; Präsenz und Kontrollen am Alten Rhein und den öffentlichen Anlagen und Plätzen		●		
■ Intensivieren der Zusammenarbeit des Dorfpolizisten mit der Grenzschutz, der aufsuchenden Jugendarbeit und der Sozialarbeit		●		

■ Auswerten der Video-Überwachung und einleiten von geeigneten Massnahmen		●		
■ Publikation der gebüssten Vorfälle			●	

Freizeit, Sport und Kultur

Wir ermöglichen mit einem vielfältigen Angebot eine abwechslungsreiche Gestaltung der Freizeit. Dabei unterstützen wir insbesondere die wertvolle Vereinsarbeit. Die Attraktivität unseres Strandbades soll weiter gesteigert werden.

Aktivitäten	Pla-nung	Start	Weiter-füh-rung	Ab-schluss
■ Bedürfnisgerechte Entwicklung der Infrastruktur für Vereine und Organisationen			●	
■ Gezielte Investitionen in die Sport- und Freizeitanlagen			●	
■ Unterstützen und Fördern des Labels «Sport vereint»			●	
■ Erarbeiten eines Wörterbuches «Dialekt Diepoldsau»	●			
■ Fördern der Attraktivität des Strandbades			●	

Verwaltung / Personelles

Wir gewährleisten mit fachlich kompetenten und engagierten Mitarbeitenden einen hohen Kundenservice und stärken so das Image der Einheitsgemeinde. Wir achten auf eine gute Durchmischung unseres Personals und sorgen für modern eingerichtete Arbeitsplätze.

Aktivitäten	Pla-nung	Start	Weiter-füh-rung	Ab-schluss
■ Erfassen und Festigen der Zufriedenheit der Kunden und der Mitarbeitenden			●	
■ Rekrutieren von fachlich und persönlich kompetenten Mitarbeitenden bei Bedarf (Fach- und Sozialkompetenz)			●	
■ Pflege einer regelmässigen, stufengerechten Information und Kommunikation mit den Mitarbeitenden			●	
■ Gezielte periodische Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden (Fach- und Sozialkompetenz)			●	
■ Kundenorientierte Neugestaltung des Schalterbereichs beim Eingang				●
■ Zukunftsgerichteter Umbau des Werkhofs (Unterhaltungsdienst)				●
■ Pflege des hohen Qualitätsstandards unserer Dienste			●	

Jugend

Wir verbessern mit gezielten Aktivitäten und regelmässiger Information das Image der Jugendlichen. Wir unterstützen sinnvolle Angebote und stellen die öffentliche Infrastruktur für vertretbare Aktivitäten zur Verfügung.

Aktivitäten	Pla-nung	Start	Weiter-füh-rung	Ab-schluss
■ Aktive Öffentlichkeitsarbeit im Interesse der Jugendlichen; Flyer, Presseartikel ...			●	
■ Fördern von Goodwill-Aktionen durch die Jugendlichen			●	
■ Begleiten und Unterstützen von Jugendanlässen; Konzerte, Theater ...		●		
■ Aufbau eines Jugendforums		●		
■ Bewahren des Jugendtreffs - Standort Diepoldsau			●	

Umwelt, Ver- und Entsorgung

Wir schützen unsere natürliche Umgebung, fördern erneuerbare Energien und setzen uns für eine umweltgerechte Entsorgung ein. Unsere technische Infrastruktur im Bereich Wasser, Abwasser, Strom und CATV-Netz halten wir auf einem guten Stand.

Aktivitäten	Pla-nung	Start	Weiter-füh-rung	Ab-schluss
■ Konzept Unterhalt und Pflege des Alten Rheins und der weiteren Gewässer		●		
■ Neues Abfallkonzept am Rhein	●			
■ Erarbeiten Label «Energistadt»				●

■ Rollende Erneuerung Trinkwassernetz		●		
■ Unterhalt Abwassersystem – Initialisierung zum Bau des Regenklärbeckens Güter-Wildenau				●
■ Rollende Überarbeitung der Investitionsplanung Wasser- und Stromnetz		●		
■ Umbau CATV-Netz und Aufbau optimaler Beratung				●

Verkehr

Wir verbessern kontinuierlich die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden. Dabei wollen wir insbesondere die Kinder, Schüler, Fussgänger und Velofahrer verstärkt schützen. Die Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr soll bedürfnisgerecht ausgebaut werden.

Aktivitäten	Pla-nung	Start	Weiter-füh-rung	Ab-schluss
■ Optimieren der Schulwegsicherung und Fussgängerübergänge			●	●
■ Prüfen Ersatz Lichtsignalanlage (Kreisel) - Neugestaltung Zentrum		●		
■ Allgemeine Beruhigung des Quartierverkehrs mit geeigneten Massnahmen		●		
■ Realisieren Fuss- und Radfahrerunterführung Trambrücke				●
■ Fördern und Unterstützen einer neuen Autobahnverbindung Schweiz / Österreich			●	
■ Optimieren der Haltestellen und Überprüfen des Busfahrplanes	●	●		
■ Ersatz der Sternenbrücke	●			

Gesundheit und Alter

Wir sorgen mit einem zeit- und bedürfnisgerechten Angebot dafür, dass sich ältere Menschen in Diepoldsau wohl und zuhause fühlen. Ein vielseitiges Angebot schafft dabei reiche Abwechslung.

Aktivitäten	Pla-nung	Start	Weiter-füh-rung	Ab-schluss
■ Integrieren der älteren Menschen in den gesellschaftlichen Alltag wie Mithilfe Mittagstisch, Aufgabenunterstützung usw.			●	
■ Organisieren von vielfältigen Freizeitangeboten für Senioren wie Vorträge, Ausflüge, Spielnachmittage			●	
■ Prüfen von alternativen Wohnformen im Alter; Nähe Alters- und Pflegeheim	●			
■ Analyse Raumbedarf im Alters- und Pflegeheim; demographische Entwicklung	●			
■ Ersatz der Heizungs- und Lüftungsanlage im Alters- und Pflegeheim Rheinauen	●			
■ Pflege des Kontaktes Heimkommission und Spitex		●		

Schulwesen

Wir fördern mit einer qualitativ überzeugenden Volksschule und einem familienunterstützenden Angebot eine gesunde Entwicklung unserer Kinder. Eine gute Schule ist ein wesentlicher Baustein für die gewünschte Entwicklung von Diepoldsau.

Aktivitäten	Pla-nung	Start	Weiter-füh-rung	Ab-schluss
■ Förderung und Forderung einer engen Zusammenarbeit mit den Eltern			●	
■ Sichern und Weiterentwickeln der hohen Bildungsqualität			●	
■ Vorbeugen von sozialen Fehlentwicklungen			●	
■ Konzepterstellung für bedürfnisgerechte ausserfamiliäre Kinderbetreuung		●		
■ Pflege der intensiven Zusammenarbeit Vormundschaft - Schule - Sozialarbeit			●	
■ Pilotprojekt Schulsozialarbeit				●
■ Planung des Schulraumes für notwendige Erweiterung		●		

Der Schulrat wird die pädagogischen Ziele im Herbst erarbeiten und Sie über das Ergebnis informieren.